

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am

Donnerstag, dem 28. April 2022,
17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23, Zugang
nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 17.03.2022)
4. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
6. Handlungskonzept gegen Energiearmut Antrag der LINKE. vom 16.12.2021, [NR 218](#)
7. Psychosoziale Unterstützung für Kinder Antrag der CDU vom 23.03.2022, [NR 329](#)
8. Unbürokratische medizinische Versorgung für Geflüchtete Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 340](#)
9. Solidarität, Hilfe und Integration - Ukraine-Hilfe gut organisieren Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 341](#)
10. Hundesteuerbefreiung für Assistenzhunde Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 354](#)
11. Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ Frankfurt a. M. Nied Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 37](#)
12. Ernennung und Entpflichtung von Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten hier: Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorsteher und Sozialpflegerinnen/Sozialpfleger Vortrag des Magistrats vom 04.04.2022, [M 52](#)
13. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 36](#)
14. Sicherstellung der Wiederverwertung der Solarmodule beim Rückbau der Flüchtlingsunterkunft am „Alten Flugplatz Bonames/Kalbach“ Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 76](#)
15. Demokratie stärken - Kampagne, um das Wahlrecht auszuüben Bericht des Magistrats vom 04.04.2022, [B 138](#)
16. Vereinsamung älterer Menschen Bericht des Magistrats vom 04.04.2022, [B 139](#)
17. Konzeption „Prävention legaler Drogen“ Bericht des Magistrats vom 04.04.2022, [B 140](#)
18. Frankfurter Programm „Würde im Alter“ hier: Neufassung Bericht des Magistrats vom 04.04.2022, [B 141](#)

Nächste Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die 12. öffentliche Plenarsitzung der
Stadtverordnetenversammlung findet
am

Donnerstag, dem 12. Mai 2022,
16.00 Uhr, in den Mainarcaden
im Gebäude der Stadtwerke Frankfurt
Holding, Kurt-Schumacher-Straße 10

statt.

Die Tagesordnung wird am Dienstag,
dem 10. Mai 2022, im Amtsblatt der
Stadt Frankfurt am Main veröffentlicht.

- | | |
|---|--|
| <p>19. Asylsuchende und deren Unterbringung - Ziele des Magistrats
Bericht des Magistrats vom 08.04.2022, B 149</p> <p>20. Nachhaltige Mobilität auch bei den Wohlfahrtsverbänden (2)
Bericht des Magistrats vom 08.04.2022, B 150</p> <p>21. Fahrradkurse für geflüchtete Frauen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, K 68</p> <p>22. Vorlesen - niedrighschwellige Angebote für Eltern
Anregung der KAV vom 07.03.2022, K 69</p> <p>23. Ernährungslotsen mit Migrationshintergrund aus Vereinen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, K 70</p> <p>24. Wegweiser für den Fall des Verlustes des Impfbuches
Anregung der KAV vom 07.03.2022, K 73</p> <p>25. Abgelaufene Kfz-Verbandskästen sinnvoll verwerten
Anregung der KAV vom 07.03.2022, K 77</p> <p style="text-align: right;">Abdenassar Gannoukh
Ausschussvorsitzender</p> | <p>10. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese
Vortrag des Magistrats vom 09.07.2021, M 103</p> <p>11. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, M 147
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 16.11.2021, NR 175
hierzu: Antrag der CDU vom 17.11.2021, NR 176
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 25.10.2021, OA 80
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 30.11.2021, OA 109
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, OA 144
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, OA 145</p> <p>12. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms
Vortrag des Magistrats vom 21.03.2022, M 44
hierzu: Antrag der CDU vom 04.04.2022, NR 351</p> <p>13. Neugestaltung des „Spiel- und Freizeitraumes Konstanzer Straße“
Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ Frankfurt am Main-Fechenheim:
Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, M 48
hierzu: Antrag der CDU vom 06.04.2022, NR 353</p> |
|---|--|

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz am

Donnerstag, dem 28. April 2022,
18:00 Uhr, Rathaus Römer, Ratskeller,
Paulsplatz 5, gegenüber Paulskirche
(Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

- | | |
|--|---|
| <p>1. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>2. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 17.03.2022)</p> <p>3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)</p> <p>4. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten</p> <p>5. Kassenbons aus Thermopapier richtig entsorgen
Antrag der IBF vom 02.02.2022, NR 273</p> <p>6. Öffentliche WC-Anlagen schaffen - Toilettenkonzept umsetzen
Antrag der CDU vom 09.02.2022, NR 291</p> <p>7. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 15.03.2022, NR 316</p> <p>8. „Baurecht sticht Naturschutz und Baumschutz“ in Adlerfluchtstraße umkehren
Antrag der Gartenpartei vom 19.03.2022, NR 325</p> <p>9. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten
Antrag der CDU vom 23.03.2022, NR 338</p> | <p>14. Bebauungsplan Nr. 943 - Südöstlich Bachmannstraße -
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, M 50</p> <p>15. Heinrich-Kraft-Park, Grunderneuerung
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, M 51</p> <p>16. Auskunftersuchen zum Unterhalt von Spielplätzen
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, B 19</p> <p>17. Bepflanzung des Mainbogens mit Bäumen - Aufstellung von Sitzmöglichkeiten
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, B 24</p> <p>18. Neubau Geh- und Radweg zwischen Frankentallee und Schmidtstraße mit Eisenbahnunterführung
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, B 26</p> <p>19. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, B 27</p> <p>20. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, B 29</p> <p>21. Palmen-Express erhalten
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, B 59</p> |
|--|---|

22. Regelmäßiger persönlicher Zwischenbericht zu Gewerbegebieten und Rechenzentren in der Ortsbeiratssitzung (Ortsbeirat 11)
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 61](#)
23. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 63](#)
24. Frankfurts Umweltzone soll alle Frankfurter schützen!
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 69](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 14.03.2022, [OA 160](#)
25. Sicherstellung der Wiederverwertung der Solarmodule beim Rückbau der Flüchtlingsunterkunft am „Alten Flugplatz Bonames/Kalbach“
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 76](#)
26. Zusätzliche notwendige Maßnahmen zum Klimaschutzteilkonzept Nachhaltiges Gewerbegebiet Fechenheim-Nord und Seckbach
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 80](#)
27. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 81](#)
28. Baumkataster: Transparenz herstellen
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 117](#)
29. Keine Kürzungen bei der Pflege des öffentlichen Grüns
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 118](#)
30. Metzlerpark als öffentliche Grünfläche sichern
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 119](#)
31. Entsiegelung von Flächen (im Frankfurter Westen)
Anregung des OBR 6 vom 11.01.2022, [OA 124](#)
32. Einrichtung eines Klimafonds für die Ortsbezirke
Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, [OA 146](#)
33. Fotovoltaikanlage auf dem Neubau der IGS Kalbach-Riedberg
Anregung des OBR 12 vom 18.03.2022, [OA 162](#)
34. Rücknahme und Einstellung der Planung und Vorprüfung eines weiteren Gewerbegebietes an der Züricher Straße
Anregung des OBR 15 vom 18.03.2022, [OA 163](#)
35. Pilotprojekt für Unterflurcontainer
Anregung des OBR 10 vom 22.03.2022, [OA 166](#)
36. Klimagerechte Umgestaltung im Rahmen der Grunderneuerung der Gartenstraße zwischen Otto-Hahn-Platz und Schweizer Straße
Anregung des OBR 5 vom 25.03.2022, [OA 171](#)
37. Überprüfung aller Frankfurter Spielplätze auf Inklusion
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 32](#)

38. Umweltlotsen mit Migrationshintergrund aus Vereinen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 67](#)

39. Verabschiedung der Tagesordnung II

Dr. Julian Langner
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Bildung und Schulbau

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulbau am

Montag, dem 2. Mai 2022,
17:00 Uhr, Dominikanerkloster,
Kurt-Schumacher-Straße 23, Großer Saal
(Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 21.03.2022)
4. Unerledigte Drucksachen
- 4.1 Integrierter Schulentwicklungsplan
Bericht des Magistrats vom 17.09.2021, [B 313](#)
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)

TAGESORDNUNG I

6. Bericht der Dezernentin
- 6.1 Kinderbetreuung für die Beschäftigten des Klinikums Höchst
7. Abitur auf Umwegen - endlich Zahlen vorlegen
Antrag der ÖkoLinX-ELF vom 28.10.2021, [NR 146](#)
8. Schule am Mainbogen als Kooperativ Gesamtschule
Antrag der CDU vom 19.01.2022, [NR 260](#)
9. Diskriminierungen im Schulsystem entgegen-treten
Antrag der ÖkoLinX-ELF vom 10.02.2022, [NR 280](#)
10. Betriebskindertagesstätte für das Klinikum Höchst
Antrag der LINKE. vom 25.02.2022, [NR 297](#)
11. Schulstandort im Frankfurter Osten nicht leichtfertig aufgeben
Antrag der CDU vom 23.02.2022, [NR 307](#)
12. Frankfurt braucht einen „Masterplan Altpapier“
Antrag der IBF vom 31.03.2022, [NR 334](#)
13. Solidarität, Hilfe und Integration - Ukraine-Hilfe gut organisieren
Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 341](#)
14. Raumkapazitäten der IGS 15 in Höchst den Bedürfnissen anpassen
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 347](#)
15. Turnhalle in der Münzenbergschule
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 356](#)

16. Genehmigung von Maßnahmen zur Abmilderung der Folgen der Coronavirus SARS-CoV-2-Krise im Produktbereich 20 - Bildung
Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 38](#)
17. Die Machbarkeitsstudie für die Europäische Schule Frankfurt
Die Europäische Schule muss in Frankfurt bleiben
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 20](#)
18. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 71](#)
19. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 72](#)
20. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 73](#)
21. Quo vadis IGS 15?
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 74](#)
22. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main - Fortschreibung 2020/2021 - Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 83](#)
23. TUMO-Lernzentrum für Frankfurt am Main
Bericht des Magistrats vom 14.03.2022, [B 126](#)
24. Vernachlässigte und abgetauchte Kinder als Pandemiefolge
Bericht des Magistrats vom 21.03.2022, [B 130](#)
25. Stärkung von Kooperationsmöglichkeiten Frankfurter Schulen mit außerschulischen Mentoring- und Förderprogrammen
Bericht des Magistrats vom 25.03.2022, [B 137](#)
26. Fotovoltaikanlage auf dem Neubau der IGS Kalbach-Riedberg
Anregung des OBR 12 vom 18.03.2022, [OA 162](#)
27. Vorlesen - niedrigschwellige Angebote für Eltern
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 69](#)
28. Bekanntmachung Bibliothek der Dinge
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 71](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Studienreise

Dana Kube
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Mobilität und Smart-City

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Smart-City am

Montag, dem 2. Mai 2022,
17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23, Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 21.03.2022)
- 4.1 Vorstellung der Ergebnisse des Demokratiekonvents 2021 zum Thema „FRANKFURT MACHT (KLIMA)POLITIK“ durch Vertreter/-innen des Vereins mehr als wählen e. V.
- 4.2 Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Die lokale Wirtschaft und die Pflegedienste brauchen Parkplätze!
Gewerbeparkausweise in Bewohnerparkgebieten mit Parkraumbewirtschaftung einführen
Bericht des Magistrats vom 01.10.2021, [B 336](#)
- 6.2 Umbau des Bahnübergangs Lachweg in Eschersheim: Eingriffe in Grundstücke und Verkehrserschließung des Quartiers Lachweg/Hinter den Eichbäumen
Bericht des Magistrats vom 01.10.2021, [B 340](#)
- 6.3 Eine städtebauliche Chance nutzen - Die Kurfürstenstraße als zentrale Achse zwischen Westbahnhof und Leipziger Straße für den Fußverkehr erlebbar machen
Anregung des OBR 2 vom 03.11.2021, [OA 98](#)
7. 365-Euro-Ticket für alle zeitnah einführen
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, [NR 58](#)
8. Gewerbeparkausweis
Antrag der CDU vom 06.10.2021, [NR 136](#)
9. Sondernutzungserlaubnis E-Scooter: Flächengerechtigkeit berücksichtigen
Antrag der LINKE. vom 16.12.2021, [NR 217](#)
10. Stellplätze für stationsgebundenes Carsharing bereitstellen
Antrag der CDU vom 15.12.2021, [NR 223](#)
11. Parkgebühren für Freefloating-Carsharing senken
Antrag der CDU vom 15.12.2021, [NR 224](#)
12. Stadteigenes Carsharing-Angebot schaffen
Antrag der LINKE. vom 18.01.2022, [NR 241](#)
13. Verkehrssicherheit durch weitere Blitzer-Anhänger erhöhen
Antrag der CDU vom 02.03.2022, [NR 311](#)

14. S-Bahnstation Ginnheim: Bau beschleunigen
Antrag der CDU vom 23.03.2022, [NR 330](#)
15. Parklets für Frankfurt - Modellprojekt für eine nichtkommerzielle nachbarschaftliche Nutzung des öffentlichen Raums
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 29.03.2022, [NR 331](#)
16. Reduzierung des Autoverkehrs am Wochenende
Antrag der IBF vom 31.03.2022, [NR 333](#)
17. Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs stärken
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 05.04.2022, [NR 342](#)
18. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 06.04.2022, [NR 343](#)
19. Toiletten im Höchster Bahnhof endlich dauerhaft sichern!
Antrag der CDU vom 23.03.2022, [NR 355](#)
20. Grunderneuerung/Umgestaltung der Schwarzwaldstraße zwischen Rennbahnstraße und Kennedyallee
hier: Vorplanungsvorlage und Freigabe weiterführender Planungsmittel
Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 32](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 336](#)
21. Beseitigung und Ersatz des schienengleichen Bahnübergangs Berkersheimer Straße (BÜ 99)
hier: Planungsmittelfreigabe weiterführende Planung
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 45](#)
22. BW 123/16, Ersatzneubau Hedderheimer Steg, Fußgängerbrücke über den ErichOllenhauerRing
hier: 3. Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 47](#)
23. Spielregeln für Leihfahrräder
Bericht des Magistrats vom 21.01.2022, [B 13](#)
24. Neubau Geh- und Radweg zwischen Frankentallee und Schmidtstraße mit Eisenbahnunterführung
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 26](#)
25. Rufbusse müssen auch nachts fahren
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 28](#)
26. „Turbobaustelle“ Holbeinkreisel
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 37](#)
27. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für Park-and-ride-Plätze weiterführen
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 39](#)
28. Sicherer Radverkehr im Ortsbezirk 1
hier: Endlich Sicherheit und Komfort für Radfahrende am Hauptbahnhof
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 40](#)
29. Verkehrsentwicklung Bahnhofsviertel I: Verkehrssituation in und um das Bahnhofsviertel herum
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 42](#)
30. Ausbau der S 6-Strecke im Bereich Berkersheim
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 65](#)
31. Nahverkehrsplan
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 66](#)
32. Schwanheim/Goldstein: Weiter durchgehende Straßenbahnverbindungen zu den Schulen in Sachsenhausen
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 68](#)
33. Frankfurts Umweltzone soll alle Frankfurter schützen!
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 69](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 14.03.2022, [OA 160](#)
34. Verkehrserschließung des Baugebiets Nordwestlich Silobad - Bebauungsplan Nr. 926 - Nordwestlich Silobad
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 77](#)
35. Mit der Straßenbahn über die Untermainbrücke
Bericht des Magistrats vom 28.02.2022, [B 85](#)
36. Aktuellen Planungsstand für die Ringstraßenbahn vorstellen
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 87](#)
37. Berger Straße in die Tempo-30-Zone integrieren
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 88](#)
38. Ehemalige Wartehalle am Bahnhof Eschersheim: Ankauf und Nutzung als Bürgertreff
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 89](#)
39. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten von 2014
Dunkle Löcher in der Stadt erleuchten!
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 101](#)
40. Fahrpreise im ÖPNV weiter senken
Bericht des Magistrats vom 08.04.2022, [B 153](#)
41. Sperrung nördliches Mainufer
hier: eine Sperrung zulasten des Frankfurter Südens
Anregung des OBR 5 vom 25.03.2022, [OA 167](#)
42. Schwarzwaldstraße erneuern - Parkraum erhalten
Anregung des OBR 5 vom 25.03.2022, [OA 168](#)
43. Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung bei der Erstellung des neuen Mobilitätsplans
Anregung des OBR 9 vom 24.03.2022, [OA 169](#)

44. Klimagerechte Umgestaltung im Rahmen der Grunderneuerung der Gartenstraße zwischen Otto-Hahn-Platz und Schweizer Straße
Anregung des OBR 5 vom 25.03.2022, [OA 171](#)
45. 365-Euro-Jahreskarte im Nahverkehr einführen
Anregung der KAV vom 25.10.2021, [K 37](#)

Anna Pause
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Planen, Wohnen und Städtebau

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Planen, Wohnen und Städtebau am

Dienstag, dem 3. Mai 2022,
17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23, Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Neugestaltung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 22.03.2022)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)

TAGESORDNUNG I

5. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Samson-Gelände im Ostend muss nachhaltiges Gewerbegebiet werden
Bericht des Magistrats vom 27.09.2021, [B 335](#)
- 6.2 Bei den städtischen Wohnungsbaugesellschaften ABG Frankfurt Holding und Nassauische Heimstätte Ladestationen für Elektrofahrzeuge errichten
Bericht des Magistrats vom 01.10.2021, [B 355](#)
- 6.3 Standortsuche für Europäische Schule
Bericht des Magistrats vom 01.10.2021, [B 366](#)
- 6.4 Die Zeit ist gegeben - Vorstellung der Planungen zur Umsetzung des Rahmenplans Praunheim
Anregung des OBR 7 vom 26.11.2019, [OA 508](#)
- 6.5 Verkauf von öffentlichem Eigentum der Nassauischen Heimstätte stoppen
Anregung des OBR 7 vom 07.09.2021, [OA 53](#)
- 6.6 Letztes Bodendenkmal der römischen Stadt NIDA erstrangig schützen - und nachrangig Wohnungsbau zulassen
Anregung des OBR 8 vom 21.01.2021, [OA 670](#)

7. Öffentliche WC-Anlagen schaffen - Toilettenkonzept umsetzen
Antrag der CDU vom 09.02.2022, [NR 291](#)
8. Schulstandort im Frankfurter Osten nicht leichtfertig aufgeben
Antrag der CDU vom 23.02.2022, [NR 307](#)
9. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“:
Grundsatzbeschlüsse
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 15.03.2022, [NR 316](#)
10. „Baurecht sticht Naturschutz und Baumschutz“ in Adlerflychtstraße umkehren
Antrag der Gartenpartei vom 19.03.2022, [NR 325](#)
11. Parklets für Frankfurt - Modellprojekt für eine nichtkommerzielle nachbarschaftliche Nutzung des öffentlichen Raums
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und der Volt vom 29.03.2022, [NR 331](#)
12. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 147](#)
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 16.11.2021, [NR 175](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 17.11.2021, [NR 176](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 25.10.2021, [OA 80](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 30.11.2021, [OA 109](#)
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, [OA 144](#)
hierzu: Anregung des OBR 10 vom 15.02.2022, [OA 145](#)
13. Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ Frankfurt a. M. Nied
Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 37](#)
14. Verkauf von Grundstücken Gemarkung Frankfurt Bez. 26 Flur 414 Nr. 5/15, Nr. 5/16, Nr. 5/17 und Nr. 189/4 sowie Ankaufsrecht für die Grundstücke Gemarkung Frankfurt Bez. 26 Flur 414 Nr. 5/19, Nr. 5/20 und Nr. 5/21, Ferdinand-Happ-Straße
Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 39](#)
15. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms
Vortrag des Magistrats vom 21.03.2022, [M 44](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 04.04.2022, [NR 351](#)
16. Beseitigung und Ersatz des schienengleichen Bahnübergangs Berkersheimer Straße (BÜ 99)
hier: Planungsmittelfreigabe weiterführende Planung
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 45](#)

17. BW 123/16, Ersatzneubau Heddernheimer Steg, Fußgängerbrücke über den ErichOllenhauerRing
hier: 3. Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 47](#)
18. Neugestaltung des „Spiel- und Freizeitraumes Konstanzer Straße“
Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ Frankfurt am Main-Fechenheim:
Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 48](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 353](#)
19. Neubau der Städtischen Bühnen - Variantenprüfung und Grundstückssicherung
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 49](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 337](#)
20. Bebauungsplan Nr. 943 - Südöstlich Bachmannstraße -
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 50](#)
21. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 36](#)
22. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus: Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 38](#)
23. Griesheim: Entwicklung des Industrieparks und des Fritz-Klatte-Quartiers
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 51](#)
24. Kommunale Wohnraumversorgung:
Jahresbericht 2020
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 54](#)
25. Verschönerung der Alten Gasse
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 60](#)
26. Regelmäßiger persönlicher Zwischenbericht zu Gewerbegebieten und Rechenzentren in der Ortsbeiratssitzung (Ortsbeirat 11)
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 61](#)
27. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 63](#)
28. Letzte Chance: Frankfurt muss sich seiner römischen Wurzeln bewusst sein - weltbedeutende Bodendenkmäler von NIDA vor Ort erhalten!
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 70](#)
29. Verkehrserschließung des Baugebiets Nordwestlich Silobad - Bebauungsplan Nr. 926 - Nordwestlich Silobad
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 77](#)
30. Wann kommt die Offenlage der Günthersburg-höfe?
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 78](#)
31. Zusätzliche notwendige Maßnahmen zum Klimaschutzteilkonzept
Nachhaltiges Gewerbegebiet Fechenheim-Nord und Seckbach
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 80](#)
32. Ehemalige Wartehalle am Bahnhof Eschersheim: Ankauf und Nutzung als Bürgertreff
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 89](#)
33. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm - Entwurf eines Konzeptes gemäß Ziffer XI des M 151/Nr. 3 zur Einrichtung einer Gesellschaft für die Gewerbeflächenentwicklung
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 104](#)
34. Umnutzen statt abreißen - bietet das Lurgi-Haus dafür Potenzial?
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 114](#)
35. Errichtung einer Sportanlage in Oberrad
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 121](#)
36. Bauunterhaltung für kulturell genutzte städtische Liegenschaften
Bericht des Magistrats vom 14.03.2022, [B 125](#)
37. Entsiegelung von Flächen (im Frankfurter Westen)
Anregung des OBR 6 vom 11.01.2022, [OA 124](#)
38. Ernst-MaySiedlung im Riederwald sofort sanieren - Fördergelder nicht verfallen lassen!
Anregung des OBR 11 vom 14.03.2022, [OA 161](#)
39. Rücknahme und Einstellung der Planung und Vorprüfung eines weiteren Gewerbegebietes an der Züricher Straße
Anregung des OBR 15 vom 18.03.2022, [OA 163](#)
40. Pilotprojekt für Unterflurcontainer
Anregung des OBR 10 vom 22.03.2022, [OA 166](#)
41. Frühzeitige Unterrichtung der Ortsbeiräte über Bauvorhaben
Anregung des OBR 3 vom 28.03.2022, [OA 172](#)
42. Brotfabrik aufrechterhalten
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 75](#)
43. Aufnahme von Andrzej Branecki in die Vorschlagsliste für Straßenbenennungen und Vorlage an den zuständigen Ortsbeirat
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 79](#)
44. Aufnahme von Karl Dedecius in die Vorschlagsliste für Straßenbenennungen und Vorlage an den zuständigen Ortsbeirat
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 80](#)
45. Aufnahme von Leopold Tyrmand in die Vorschlagsliste für Straßenbenennungen und Vorlage an den zuständigen Ortsbeirat
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 81](#)
46. Unterlagen bei städtischen Wohnungsgesellschaften auf Serbisch, Kroatisch und Bosnisch
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 85](#)
47. Mehrsprachigkeit bei Anträgen und Formularen für die Vermittlung von Sozialwohnungen, Seniorenwohnungen sowie Wohnungen nach besonderen Förderprogrammen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 86](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Abweichung im Einzelfall von den geltenden Förderrichtlinien
„Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbaren Mietwohnungen: Förderweg 1“ und „Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbaren Mietwohnungen: Förderweg 2“ für das Bauvorhaben Louis-Pasteur-Straße 18a
Vortrag des Magistrats vom 14.03.2022, [M 41](#)

Julia Roshan Moniri
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Diversität, Zusammenhalt, Beteiligung und Europa

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Ausschuss für Diversität, Zusammenhalt, Beteiligung und Europa am

Donnerstag, dem 5. Mai 2022,
17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23, Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 24.03.2022)
3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Abitur auf Umwegen - endlich Zahlen vorlegen
Antrag der ÖkoLinX-ELF vom 28.10.2021, [NR 146](#)
5. Mängelmelder „ffm.de“ in mehr Sprachen
Antrag der IBF vom 02.02.2022, [NR 271](#)
6. Diskriminierungen im Schulsystem entgegen treten
Antrag der ÖkoLinX-ELF vom 10.02.2022, [NR 280](#)
7. Bürgerbeteiligung bekannter machen
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 346](#)
8. LSBTIQ-feindliche Angriffe verurteilen - Übergriffe verhindern
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 348](#)
9. Städtische Beschäftigte mit Migrationshintergrund
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 103](#)
10. Einstellungspraxis der Stadt Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 107](#)
11. Pläne für das Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Krakau
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 113](#)

12. Stärkung von Kooperationsmöglichkeiten Frankfurter Schulen mit außerschulischen Mentoring- und Förderprogrammen
Bericht des Magistrats vom 25.03.2022, [B 137](#)
13. Kolonialgeschichte ins Bewusstsein rücken
Anregung der KAV vom 25.10.2021, [K 40](#)
14. Umweltpreis für Migrantenvereine
Anregung der KAV vom 17.01.2022, [K 62](#)
15. Umweltlotsen mit Migrationshintergrund aus Vereinen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 67](#)
16. Ernährungslotsen mit Migrationshintergrund aus Vereinen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 70](#)
17. Bekanntmachung Bibliothek der Dinge
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 71](#)
18. Interessensvertretung für Menschen mit Migrationshintergrund in der Stadtverwaltung
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 72](#)
19. Masterplan „Digitalisierung für Migrantinnen“
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 74](#)
20. Beratungszentrum/Willkommenszentrum in der Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 76](#)
21. Stärkung der parlamentarischen Arbeit der KAV durch die Stärkung der Arbeit der Geschäftsstelle der KAV
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 78](#)
22. Maßnahmen gegen antimuslimischen Rassismus im Alltag
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 82](#)
23. Einwanderungsgesellschaft in Frankfurt gestalten
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 83](#)
24. Über die neue Möglichkeit bei den Integrationskursen für afghanische Geflüchtete informieren
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 89](#)
25. Recht auf Bildungsurlaub bekannt machen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 90](#)
26. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten

Sylvia Kunze
Ausschussvorsitzende

Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de

Ausschuss für Kultur, Wissenschaft und Sport

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Wissenschaft und Sport am

Donnerstag, dem 5. Mai 2022,
17:00 Uhr, Zoologischer Garten Frankfurt,
Zoogesellschaftshaus, Bernhard-Grzimek-
Allee 1, Großer Saal (Erdgeschoss) (Zugang
nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 24.03.2022)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Ausstellung der VVN-BdA in der Paulskirche
Anfrage der AfD vom 07.11.2019, [A 577](#)
- 3.2 Wiederaufnahme des Projektes „Girls Wanted“
Bericht des Magistrats vom 05.11.2021, [B 395](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
6. Zukunft der Kulturschaffenden vom Marbachweg sichern
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 345](#)
7. Neubau der Städtischen Bühnen - Variantenprüfung und Grundstückssicherung
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 49](#)
hierzu: Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 337](#)
8. Bebauungsplan Nr. 943 - Südöstlich Bachmannstraße -
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 50](#)
9. Ergänzung der Satzung des Zoologischen Gartens aufgrund steuerlicher Anforderungen
Vortrag des Magistrats vom 04.04.2022, [M 53](#)
10. Ein Zentraldepot für die Frankfurter Museen errichten
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 30](#)
11. Finanzierung und Zeitplan der neuen Städtischen Bühnen
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 33](#)
12. Zeitgemäßes Gedenken an das Konzentrationslager „Katzbach“ in den Adlerwerken
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 34](#)
13. Gedenkweg jüdisches Leben im Ostend
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 43](#)
14. Symposium zum Leben und Wirken von Oskar und Emilie Schindler
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 49](#)
15. Letzte Chance: Frankfurt muss sich seiner römischen Wurzeln bewusst sein - weltbedeutende Bodendenkmäler von NIDA vor Ort erhalten!
Bericht des Magistrats vom 14.02.2022, [B 70](#)
16. Auslastung der Kultureinrichtungen nach Wiedereröffnung im Juni
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 110](#)
17. Bauunterhaltung für kulturell genutzte städtische Liegenschaften
Bericht des Magistrats vom 14.03.2022, [B 125](#)
18. Museales Konzept NIDA-Heddernheim
Anregung des OBR 8 vom 24.03.2022, [OA 170](#)
19. Kolonialgeschichte ins Bewusstsein rücken
Anregung der KAV vom 25.10.2021, [K 40](#)
20. Brotfabrik aufrechterhalten
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 75](#)
21. Ball des Sports wieder nach Frankfurt holen
Antrag der CDU vom 23.03.2022, [NR 328](#)
22. Endlich wieder ein Radrennen rund um den Henninger-Turm!
Antrag der CDU vom 23.03.2022, [NR 350](#)
23. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese
Vortrag des Magistrats vom 09.07.2021, [M 103](#)
24. Sportfördermittel
hier: Bauinvestitionen
Eintracht Frankfurt e. V.
Vortrag des Magistrats vom 04.03.2022, [M 35](#)
25. Schwimmkurse für Kinder
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, [B 57](#)
26. Errichtung einer Sportanlage in Oberrad
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 121](#)

Mirriane Mahn
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Personal, Sicherheit und Digitalisierung

Einladung zur 7. Sitzung des Ausschusses für Personal, Sicherheit und Digitalisierung am

Montag, dem 9. Mai 2022,
17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23, Zugang
nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (6. Sitzung vom 28.03.2022)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Homeoffice in der Stadtverwaltung
Anfrage der CDU vom 24.11.2021, [A 72](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten

6. Gesamtstädtische Digitalisierungsstrategie
Antrag der CDU vom 12.01.2022, [NR 239](#)
7. Mängelmelder „ffm.de“ in mehr Sprachen
Antrag der IBF vom 02.02.2022, [NR 271](#)
8. Verkehrssicherheit durch weitere Blitzer-
Anhänger erhöhen
Antrag der CDU vom 02.03.2022, [NR 311](#)
9. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“:
Grundsatzbeschlüsse
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der
SPD, der FDP und der Volt vom 15.03.2022,
[NR 316](#)
10. Frankfurt braucht einen „Masterplan Altpapier“
Antrag der IBF vom 31.03.2022, [NR 334](#)
11. Entlastung der Umwelt durch Verzicht auf
Farbkopien
Antrag der IBF vom 31.03.2022, [NR 335](#)
12. Zivil- und Bevölkerungsschutz sicherstellen
Antrag der CDU vom 30.03.2022, [NR 339](#)
13. LSBTIQ-feindliche Angriffe verurteilen -
Übergriffe verhindern
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 348](#)
14. Online-Terminvereinbarung der Bürgerämter
verbessern
Antrag der CDU vom 06.04.2022, [NR 349](#)
15. Satzung zur 9. Änderung der Satzung der
Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt
am Main vom 26.09.2002
Vortrag des Magistrats vom 21.03.2022, [M 43](#)
16. Rückübertragung des Grundstückes Gemar-
kung Kalbach, Flur 1, Flurstück 18/4, Kalba-
cher Hauptstraße 36, 60437 Frankfurt am
Main, von der Brandschutz-, Katastrophenschutz-
und Rettungsdienstzentrum Grund-
stücksgesellschaft mbh & Co. KG (BKRZ
GmbH & Co.KG) an die Stadt Frankfurt am
Main
Vortrag des Magistrats vom 25.03.2022, [M 46](#)
17. Neuwahl einer stellv. Schiedsperson für den
Bezirk 13 (Nieder-Erlenbach)
Vortrag des Magistrats vom 08.04.2022, [M 54](#)
18. Wie geht es weiter mit den Bürgerämtern in
Frankfurt?
Bericht des Magistrats vom 31.01.2022, [B 23](#)
19. Videoüberwachung von Kriminalitätsschwer-
punkten
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, [B 75](#)
20. Städtische Beschäftigte mit Migrationshinter-
grund
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 103](#)
21. Einstellungspraxis der Stadt Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 107](#)
22. Green IT für die Frankfurter Stadtverwaltung
hier: Leitbild für die Stadtverwaltung
Frankfurt am Main zur Optimierung
des Energieverbrauchs beim Einsatz
von Informations- und Kommunika-
tionstechnik
Bericht des Magistrats vom 04.03.2022, [B 108](#)
23. Controlling des Personalwachstums
Bericht des Magistrats vom 21.03.2022, [B 127](#)
24. Demokratie stärken - Kampagne, um das
Wahlrecht auszuüben
Bericht des Magistrats vom 04.04.2022, [B 138](#)
25. Brände von Elektrofahrzeugen
Bericht des Magistrats vom 08.04.2022, [B 148](#)
26. Demogeschehen am 1. Mai 2021
Bericht des Magistrats vom 08.04.2022, [B 151](#)
27. Interessensvertretung für Menschen mit Mig-
rationshintergrund in der Stadtverwaltung
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 72](#)
28. Masterplan „Digitalisierung für Migrantinnen“
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 74](#)
29. Beratungszentrum/Willkommenszentrum in der
Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 76](#)
30. Stärkung der parlamentarischen Arbeit der
KAV durch die Stärkung der Arbeit der Ge-
schäftsstelle der KAV
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 78](#)
31. Einwanderungsgesellschaft in Frankfurt ge-
stalten
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 83](#)
32. Broschüren und/oder Flyer zum Thema
„Nothilfen in Fällen häuslicher Gewalt“ in der
Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 84](#)
33. Aktuelle Informationen zum Fachkräfteeinwan-
derungsgesetz bei der Ausländerbehörde auf
Serbisch und weiteren relevanten Sprachen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 87](#)
34. Kampagne für kommende doppelte Staatsbür-
gerschaft
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 88](#)
35. Über die neue Möglichkeit bei den Integrati-
onskursen für afghanische Geflüchtete infor-
mieren
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 89](#)
36. Recht auf Bildungsurlaub bekannt machen
Anregung der KAV vom 07.03.2022, [K 90](#)

Jan Klingelhöfer
Ausschussvorsitzender



Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 2 (Bockenheim - Kuhwald - Westend)

Einladung zur 10. Sitzung des Ortsbeirates 2 am

Montag, dem 2. Mai 2022,
19:00 Uhr, Georg-Büchner-Schule, Pfingstbrunnenstraße 15 - 17, Aula (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Neuer Leiter der Abteilung Grünflächenunterhaltung im Grünflächenamt

Herr Dienst stellt sich als neuer Leiter der Abteilung Grünflächenunterhaltung im Grünflächenamt vor und steht für Fragen zur Verfügung.

- II. Vorstellung Zensus 2022

Frau Stadträtin O´Sullivan, Dezernentin für Digitalisierung, Bürger*innenservice, Teilhabe und EU-Angelegenheiten, stellt den Zensus 2022 vor und beantwortet Fragen dazu.

- III. Allgemeine Fragen und Anregungen aus dem Ortsbezirk

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (9. Sitzung vom 21.03.2022)
3. Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 30.05.2022 um 19:00 Uhr in der Bettina-schule, Feuerbachstraße 37 - 47, Eingang Brentanostraße, 4. OG, Aula statt.

5. Terminplanung 2023

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 6.1 Wilhelm-Leuschner-Medaille für vier ehemalige Steuerfahnder aus dem Bankenteam Finanzamt Frankfurt V

Anregungen an den Magistrat:

- 6.2 Brexit-Konzept für den Frankfurter Wohnungsmarkt?
- 6.3 Ortsbeirat an Magistrat: Bitte mal melden! Resolution zu unerledigten Drucksachen
- 6.4 Standort Sophienschule: Brauchen wir wirklich noch eine eigenständige Grundschule?
- 6.5 Digitalisierung der Frankfurter Schulen
- 6.6 Ausstattung von Schulen mit PC-Arbeitsplätzen
- 6.7 Strommast Fußweg Schloßstraße
- 6.8 Zeitnahe temporäre Verstärkung psychologischer und sozialpädagogischer Betreuung an unseren Schulen
- 6.9 Kiosk Mitscherlichplatz
- 6.10 Vorbereitung auf Schulöffnungen nach den Sommerferien Ende August 2021 mit Blick auf das Coronavirus
- 6.11 Verkehrssicherheit an der Mendelssohnstraße stärken

Auskunftsersuchen:

- 6.12 Wer - wann - wo - wieso - weshalb - warum?
- 6.13 Planungsstand Kita 112 in der Siesmayerstraße
- 6.14 Zukünftige Grundschulbezirke in Bockenheim
- 6.15 Was wird aus dem „Ginnheimer Spargel“?
- 6.16 Aufforstungen im Niddapark
- 6.17 WLAN an der Bonifatiuschule
- 6.18 Schulentwicklungsplan - Neue Grundschule Rebstock
- 6.19 Wie geht es weiter mit dem Europaturm?
- 6.20 Luftfilter in Schulen
- 6.21 Schulen offen halten - Unterrichtsorte verlagern

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

7. Öffentlicher Bücherschrank in Gedenken an Claude Cazaré
8. Gesicherter Überweg im Rebstockpark (neues Konzept)
9. Wildbiotop erhalten

- | | |
|---|--|
| <p>10. Potenzial von Baumpflanzungen im öffentlichen Raum</p> <p>11. Wo bleibt der versprochene Fußgängerschutz?</p> <p>12. Mülleimer für den Celsiusplatz</p> <p>13. Schulwegsicherheit: Stichweg zur Gräfstraße Nr. 100 (Höhe nach „REWE-Block“)</p> <p>14. Nutzung des Parkplatzes „Kiss-and-ride“ zwischen der Straße Am Damgraben und der Straße der Nationen als Spiel- und Aufenthaltsfläche außerhalb der Messezeiten</p> | <p>17. Aufenthaltsqualität in Bockenheim und Westend auch nach Sonnenuntergang gewährleisten</p> <p>18. Beethoven-SPIEL-Platz</p> <p>19. Nächtliche Beleuchtung in der Wolfgangsstraße</p> <p>20. Um Rücksichtnahme wird gebeten, Fahrradfahren im Grüneburgpark</p> <p>21. Bockenheimer Mischung schützen - Gewerbenutzung in den Erdgeschosszonen erhalten</p> <p>22. Wie groß kann das Gebäude für ein soziales Zentrum auf dem Gelände der Rot-Kreuz-Baracke in der Kaufunger Straße 9 werden?</p> |
|---|--|

Vortrag des Magistrats:

- | | |
|---|--|
| <p>15. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz</p> | <p>23. Sozial- und gendergerechtes Toilettenkonzept für Bockenheim und Westend</p> <p>24. Erweiterung der Bettinaschule unter Nutzung angrenzender Büroräume</p> <p>25. Fehlende Kontextualisierung der Werke von Georg Kolbe</p> <p>26. Aufforstung neuer Rebstockpark/Beseitigung von Verletzungsgefahren</p> <p>27. Sicherer Übergang zum Glascontainer Rebstockbad</p> <p>28. Ausstattung des Spielplatzes an der Montgolfier-Allee mit Mülleimern</p> <p>29. Nachhaltige Umsetzung der von der Stadtverordnetenversammlung geänderten Gefahrenabwehrverordnung im Westend</p> <p>30. Konzept „Feste Abstellplätze für E-Scooter“ bitte im Ortsbeirat vorstellen</p> <p>31. Digitale Mitfahrplattform als Pendlerservice</p> <p>32. Frankfurt unterwegs: vernetzte Mobilität fördern</p> |
|---|--|

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Anträge:

- | | |
|--|--|
| <p>1. Schweigeminute für die Ukraine</p> <p>2.1 Gedenken an die Bockenheimer Synagoge in Ehren halten ... sollte auch der Magistrat</p> <p>2.2 Gedenken an die Synagoge Bockenheim</p> <p>3. Gedenktafel für Siegmund und Rosette Una am Haus der Studierenden</p> <p>4. Restaurierung Delkeskamp-Gedenktafel</p> <p>5. Aufzuginsel auf der Bockenheimer Landstraße sicher genug?</p> <p>6. Mehr Fahrradbügel für die Feldbergstraße Was wurde daraus?</p> <p>7. Bahnunterführung City West</p> <p>8. Straßenbauarbeiten als Chance für Baumpflanzungen nutzen</p> <p>9. Warum bei manchen Grundnetzstraßen Tempo 30 möglich ist</p> <p>10. Verlängerung der Straßenbahnlinie 17</p> <p>11. Bewohnerinnen- und Bewohnerparken für Bockenheim JETZT - nicht irgendwann!</p> <p>12. Sichere Überquerung der Freiherr-vom-Stein-Straße</p> <p>13.1 Die Kosten-Nutzen-Analyse U 4 Lückenschluss Bockenheimer Warte nach Ginnheim dem Ortsbeirat vorstellen</p> <p>13.2 Auskunftersuchen zum Brief der VGF an den Ortsbeirat vom 18.03.2022 zum Lückenschluss der U 4 Bockenheimer Warte - Ginnheim</p> <p>14. Barrierefreiheit an der Bockenheimer Warte gewährleisten</p> <p>15. Kleiner Weg, große Probleme</p> <p>16. Einhaltung der Vorgartensatzung in der Tornowstraße - Was wurde daraus?</p> | <p>33. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten</p> <p>34. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum</p> <p>Vortrag des Magistrats:</p> <p>35. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms</p> <p>Berichte des Magistrats:</p> <p>36. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats</p> <p>37. Radwegeausbau und Fußgängerbereiche stärker fördern</p> <p>38. Digitale Gerechtigkeit für alle Altersgruppen</p> <p>39. Transparenz über den Fortgang des Wartehallenprogramms an Haltestellen</p> <p>40. Jahresbericht Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - freier Eintritt bis 14 Jahre!</p> <p>41. Elterninformationen für Familien mit Migrationsgeschichte verbessern</p> <p>42. Notfallschilder für Sitzbänke</p> |
|--|--|

43. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen
44. Zustand der Räumlichkeiten der Toni-Sender-Oberstufe (TSO; ehemals Neue Gymnasiale Oberstufe)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufrechts, Erhaltungssatzung Nr. 47 - Bockenheim I-, Bezirk 34, Flur 6, Flurstück 155/3, Hof- und Gebäudefläche Hersfelder Straße 12

Sonstige Anträge:

2. Benennung von Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorstehern sowie Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern für die Dauer der XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung
Schreiben des Jugend- und Sozialamtes vom 11.03.2021
3. Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat

Thomas Gutmann
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 4 (Bornheim - Ostend)

Einladung zur 10. Sitzung des Ortsbeirates 4 am

Dienstag, dem 3. Mai 2022, 19:30 Uhr,
Zoologischer Garten Frankfurt, Zoogesellschaftshaus, Bernhard-Grzimek-Allee 1, Großer Saal - Erdgeschoss (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Vorstellung zum Zensus 2022
Vertreterinnen und Vertreter vom Bürgeramt, Statistik und Wahlen werden ihr Konzept zum Verlauf der Volkszählung vorstellen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder beantworten.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG I

Eigene Angelegenheiten:

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (9. Sitzung vom 15.03.2022)
2. Bericht der Kinderbeauftragten und des Seniorenbeirates

3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 31.05.2022 um 19:30 Uhr im Zoologischer Garten Frankfurt, Zoogesellschaftshaus, Bernhard-Grzimek-Allee 1, Großer Saal (Erdgeschoss) (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske), statt.

4. Feststellung der Tagesordnung

TAGESORDNUNG II

Zurückgestellte Vorlage:

Antrag:

1. Endlich wieder Trinkwasser aus dem Hohen Brunnen

Neue Vorlagen:

Anträge:

2. Räumliche Erweiterung der Uhlandschule
3. Bauliche Erweiterung der Uhlandschule
4. Verstöße gegen die Einbahnrichtung in der Grüne Straße
5. Feuerwehrzufahrt Pfingstweidstraße 5 bis 7 frei halten
6. Erneuerung des Frankfurt-Wegweisers vor dem Zoogesellschaftshaus
7. Fahrradbügel vor dem Haus Am Tiergarten 20
8. Arbeitsgruppe gegen illegale Sperrmüllhaufen
9. Saalburgstraße: Busse
10. Veränderte Mobilität Berger Straße im Abschnitt Saalburgstraße bis Einmündung Ringelstraße (Bornheimer Fünffingerplätzchen)
11. Gehwegparken Rendeler Straße
12. Gehwegparken Andreaestraße/Ecke Löwengasse
13. Überdachung für die Bushaltestelle „Inheidener Straße“

Sonstiger Antrag:

14. Terminplanung 2023

Vorträge des Magistrats:

15. Verkauf von Grundstücken Gemarkung Frankfurt Bez. 26 Flur 414 Nr. 5/15, Nr. 5/16, Nr. 5/17 und Nr. 189/4 sowie Ankaufsrecht für die Grundstücke Gemarkung Frankfurt Bez. 26 Flur 414 Nr. 5/19, Nr. 5/20 und Nr. 5/21, Ferdinand-Happ-Straße
16. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms
17. Neubau der Städtischen Bühnen - Variantenprüfung und Grundstückssicherung
18. Ergänzung der Satzung des Zoologischen Gartens aufgrund steuerlicher Anforderungen

Berichte des Magistrats:

19. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen
20. Komplette Einhausung der A 661 für den Klimaschutz
21. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts
22. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken
23. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats
24. Radwegeausbau und Fußgängerbereiche stärker fördern
25. Digitale Gerechtigkeit für alle Altersgruppen
26. Transparenz über den Fortgang des Wartehaltnprogramms an Haltestellen
27. Einhausung der Bundesautobahn A 661 (Variante L2) als Chance für Stadtentwicklung, Stadtgrün und Stadtklima nutzen
28. Jahresbericht Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - freier Eintritt bis 14 Jahre!
29. Elterninformationen für Familien mit Migrationsgeschichte verbessern
30. Notfallschilder für Sitzbänke
31. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen

Anträge:

32. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten
33. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum

Hermann Steib
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 10 (Berkersheim - Bonames - Eckenheim - Frankfurter Berg - Preungesheim)

Einladung zur 10. Sitzung des Ortsbeirates 10 am

Dienstag, dem 3. Mai 2022, 19:30 Uhr,
SAALBAU Nidda, Harheimer Weg 18 - 24,
Saal Bonames (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Vorstellung der Förderrichtlinie „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
Eine Vertreterin/ein Vertreter des Energiereferats wird die Förderrichtlinie vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 31.05.2022 um 19:30 Uhr im SAALBAU Nidda, Harheimer Weg 18 - 24, Saal Bonames (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske), statt.
2. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau und Erschließung
- 3.1 Feststellung der Tagesordnung
- 3.2 Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (9. Sitzung vom 22.03.2022)
5. Terminplanung 2023

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 6.1 Turnhalle Carlo-Mierendorff-Schule
Bericht des Magistrats vom 28.05.2021, B 124

Anregungen an den Magistrat:

- 6.2 Weitere Neubaugebiete im Ortsbezirk 10 vermeiden
- 6.3 Gymnasium für den Frankfurter Norden
- 6.4 Nutzung des alten Berkersheimer Grundschulstandortes
- 6.5 Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 10?
- 6.6 Nutzung des Schulhofs der Berkersheimer Grundschule
- 6.7 Nutzungsverträge für die alte Berkersheimer Schule
- 6.8 Fehlende Räume im Verwaltungsbereich der Theobald-Ziegler-Schule
- 6.9 WLAN für die Carlo-Mierendorff-Schule
- 6.10 Sehr hoher Raumbedarf der Carlo-Mierendorff-Schule
- 6.11 Ausstehende Stellungnahmen des Magistrats
- 6.12 Versorgung des Ortsbezirks 10 mit Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder
- 6.13 Überflutungen im Bereich der Straße Am Kalten Berg
- 6.14 Schulschwimmen
- 6.15 Sperrung des Schulhofs an der August-Jaspert-Schule ab 17:00 Uhr
- 6.16 Betriebshof Nord
hier: Aktueller Sachstand
- 6.17 Etwaiges VGF-Depot nahe des Alten Flugplatzes
- 6.18 Kinderrechte stärken

Auskunftsersuchen:

- 6.19 Raumbedarf für die geplante integrierte Gesamtschule im Ben-Gurion-Ring
- 6.20 Vorbereitung der Schulen im Ortsbezirk 10 auf erweiterte Computernutzung insbesondere bei Zurverfügungstellung von WLAN
- 6.21 Baumbestand an der Homburger Landstraße (U 5-Neubaustrecke)

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 7. Kinderbücherschrank für Bonames rasch errichten
- 8. Gemeinsamer Präventionsrat für Frankfurter Berg und Berkersheim
- 9. Service- und Pannenstation für Fahrräder am Alten Flugplatz Bonames/Kalbach
- 10. Regelmäßige Überprüfung von verkehrswidrigem Parken auf Gehwegen nach dem neuen Bußgeldkatalog
- 11. Verkehrswende in den Stadtteilen vom Ortsbezirk 10
hier: ÖPNV
- 12. Angriff auf die Ukraine
- 13. Nutzung des Geländes am Alten Flugplatz Bonames/Kalbach
- 14. Gedenktafel an der Friedhofsmauer am Hauptfriedhof Frankfurt am Main

Antrag:

- 15. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Bericht des Magistrats:

- 16. Ausbau der S 6-Strecke im Bereich Berkersheim

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Anträge:

- 1. Gefahrenstelle am Fahrradgitterweg vom Alten Flugplatz Bonames/Kalbach
- 2. Wiederholungsantrag: Ortsrandstraße Bonames
- 3. Hundekotbeutelspender westlich des südlichen Ortseingangs von Bonames
- 4. Führung der Radfahrer in Bonames
- 5. Ortsbeiratsmittel für einen Kinderbücherschrank in Eckenheim
- 6. Leere Hausmeisterwohnung in der Theobald-Ziegler-Schule nutzen
- 7. Kreuzung Steinkleestraße/Sigmund-Freud-Straße vor Falschparkern sichern
- 8. Kreuzung Adolf-Leweke-Straße/Sigmund-Freud-Straße vor Falschparkern sichern

- 9. Jugendtanzpaar der „Krätscher“ beim europäischen Turnier in den Niederlanden
hier: Unterstützung des Ortsbeirates 10
- 10. Kreuzung Gießener Straße/Sigmund-Freud-Straße/Weinstraße
- 11. Privatparkplätze im öffentlichen Raum - Edwards Garden
- 12. Schutz eines Grünstreifens in der Julius-Brecht-Straße
- 13. Gefahrenstelle Goldpeppingstraße/Hofhausstraße
- 14. Herbstfest auf dem Gravensteiner-Platz am 10. September 2022
- 15. Rillenplatten an der Abfahrt der Brücke über die A 661 Ende Marbachweg
- 16. Vorstellung der Frankfurter Tafel
- 17. Gewerbegebiet August-Schanz-Straße
- 18. Gedenkstätte an der Justizvollzugsanstalt Preungesheim
- 19. Flächen für Kleingärtenvereine im Ortsbezirk 10
- 20. Omega-Brücke in Berkersheim im Ortsbeirat vorstellen
- 21. Genehmigungen für die Main-Weser-Bahnstrecke im Ortsbezirk 10
- 22. Energetische Situation von Gewerbebetrieben im Ortsbezirk 10
- 23. Krähensichere Mülleimer
- 24. Warum fallen die Bahnen der Linie U 5 so oft aus?
- 25. Betreuung von Flüchtlingen
- 26. Installation von Wärmepumpen vereinfachen
- 27. Schulschwimmbad
- 28. Zeitgemäße Busse für die Linie 34 statt Ringstraßenbahn
- 29. Klimapläne für städtische Gebäude im Ortsbezirk 10
- 30. Biodiversität in Hausgärten im Ortsbezirk 10

Anträge:

- 31. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten
- 32. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum

Vorträge des Magistrats:

- 33. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms
- 34. Beseitigung und Ersatz des schienengleichen Bahnübergangs Berkersheimer Straße (BÜ 99)
hier: Planungsmittelfreigabe weiterführende Planung

Berichte des Magistrats:

35. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats
36. Radwegeausbau und Fußgängerbereiche stärker fördern
37. Digitale Gerechtigkeit für alle Altersgruppen
38. Einhausung der Bundesautobahn A 661 (Variante L2) als Chance für Stadtentwicklung, Stadtgrün und Stadtklima nutzen
39. Elterninformationen für Familien mit Migrationsgeschichte verbessern
40. Notfallschilder für Sitzbänke
41. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen

Wera Eiselt
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 13 (Nieder-Erlenbach)

Einladung zur 10. Sitzung des Ortsbeirates 13 am

Dienstag, dem 3. Mai 2022, 20:00 Uhr,
SAALBAU Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10,
Arilbach-Saal (Zugang nur mit medizinischer
Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (9. Sitzung vom 22.03.2022)
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 31.05.2022 um 20:00 Uhr im SAALBAU Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10, Arilbach-Saal (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske), statt.
3. Feststellung der Tagesordnung

Neue Vorlagen:

Anträge:

4. Baubeginn des Radweges nach Nieder-Eschbach
5. Schienenersatzverkehr S 6
6. Änderung der Verkehrsführung Ecke Am Ohlenstück/Erlenbacher Stadtweg
7. Wirtschaftsförderungskonzept erarbeiten
8. Aufstellen von zusätzlichen Sitzbänken

Anträge:

9. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten
10. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum

Vortrag des Magistrats:

11. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms

Berichte des Magistrats:

12. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats
13. Radwegeausbau und Fußgängerbereiche stärker fördern
14. Digitale Gerechtigkeit für alle Altersgruppen
15. Elterninformationen für Familien mit Migrationsgeschichte verbessern
16. Notfallschilder für Sitzbänke
17. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen

Sonstiger Antrag:

18. Terminplanung 2023

Yannick Schwander
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 15 (Nieder-Eschbach)

Einladung zur 10. Sitzung des Ortsbeirates 15 am

Freitag, dem 29. April 2022, 19:30 Uhr,
SAALBAU Zentrum am Bügel, Ben-Gurion-
Ring 110A, Deuil-La-Barre-Saal (Zugang nur
mit medizinischer Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (9. Sitzung vom 18.03.2022)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 20.05.2022 um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Darmstädter Hof“, An der Walkmühle 1, Saal 1 (Zugang nur mit medizinischer Gesichtsmaske), statt.
4. Anregungen und Anfragen
5. Terminplanung 2023

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen der Ortsbeiräte:

- 6.1 Alternative Planung und Bau eines Schulschwimmbeckens/Hallenbads auf dem Gelände des geplanten Schulzentrums (Grundschule und Gymnasium) im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 923 - Nordwestlich Auf der Steinern Straße
Bericht des Magistrats vom 17.05.2019, B 194

- 6.2 Genehmigung des Flächenprogramms für das zukünftige Gymnasium Nord am Standort Nordwestlich Auf der Steinern Straße; Einbeziehung der Planung für ein öffentliches Lehrschwimmbecken am gemeinsamen Standort Gymnasium und neuer Grundschule
Vortrag des Magistrats vom 27.11.2020, M 195

- 6.3 Lichtblicke für Familien nach dem Lockdown

Anregungen an den Magistrat:

- 6.4 Einladung eines Vertreters des Stadtschulamtes

- 6.5 Nachhilfe vor Ort möglich machen

Auskunftsersuchen:

- 6.6 Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 15?

Zurückgestellte Vorlagen:

Antrag:

7. Tagungsort des Ortsbeirats 15

Bericht des Magistrats:

8. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main
- Fortschreibung 2020/2021 -
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren

Neue Vorlagen:

Anträge:

9. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm: Herausnahme Prüfauftrag zur Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes Züricher Straße in Nieder-Eschbach
10. Dachreparatur des alten „Kapellchens“ auf dem Nieder-Eschbacher Friedhof
11. Solidarität, Hilfe und Integration: Ukraine-Hilfe gut organisieren
12. Mehr Bürgerbeteiligung bei der Erstellung des neuen Mobilitätsplans
13. Anzeigetafel an der Bushaltestelle „Nieder-Eschbach“ (Prager Straße) und Ausstattung der Haltestellen mit QR-Codes
14. Fahrrad- und Schwimmkurs-Angebote

Anträge:

15. Bestattungsformen an Wünschen der Bürger ausrichten
16. Schaffung von Stellplätzen für stationsbasiertes Carsharing im öffentlichen Raum

Vortrag des Magistrats:

17. Rechenzentrenkonzept - Aktualisierung des Gewerbeflächenentwicklungsprogramms

Berichte des Magistrats:

18. Sicherheitspolitische Herausforderungen Frankfurts

19. Zusammenarbeit von Freiwilliger Feuerwehr und Schulen stärken
20. Einrichtung der Jugendhilfe an Schulen auch für Gymnasialschüler
21. Tätigkeitsbericht 2021 des Seniorenbeirats
22. Radwegeausbau und Fußgängerbereiche stärker fördern
23. Digitale Gerechtigkeit für alle Altersgruppen
24. Jahresbericht Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - freier Eintritt bis 14 Jahre!
25. Elterninformationen für Familien mit Migrationsgeschichte verbessern
26. Notfallschilder für Sitzbänke
27. Psychologische und sozialpädagogische Angebote an Schulen

Ernst Peter Müller
Ortsvorsteher



Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Alte Oper Frankfurt, Opernplatz 1 – Bodenbeschichtungsarbeiten –

Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00129 nach VOB/A Abschnitt 2

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 782
E-Mail: jobst.jung@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2022-00129
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:
Bauvorhaben/Maßnahme:
AOF Brandschutzsanierung LV2
Art der Arbeiten/Leistungen:
Bodenbeschichtungsarbeiten in der Alten Oper Frankfurt
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:
Alte Oper Frankfurt
Opernplatz 1
60313 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
18.07.2022 bis 29.09.2023

- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
17.05.2022, 10:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
18.07.2022 bis 29.09.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
 Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien
KIZ 106, Grethenweg 43
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00133
nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 35 470
 E-Mail: tanja.winzer@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle 3. OG
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 Unterhaltsreinigung KIZ 106
- Art und Umfang der Leistung:
 943,12 m² Unterhaltsreinigung
 1.672,90 m² Grundreinigung
- Ort der Leistung:
 Kinderzentrum 106
 Grethenweg 43
 60589 Frankfurt am Main
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
 Beginn: 01.10.2022
 Ende: 30.09.2024
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
 Anforderungsfrist: 27.05.2022, 12:00 Uhr
 Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 31.05.2022, 12:00 Uhr
 Bindefrist: 30.09.2022

- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
 unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: –
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:
- q) Sonstige Informationen:
 Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de. Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
 - Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
 - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeurteilung. Gemäß Bieter-Checkliste

Erläuterung zum Wertungsschema:

- Erläuterung zum Kriterium Preis:
 Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
 Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
- Erläuterung zum Kriterium Qualität:
 Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller angebotenen Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50 Punkten. Unterhalb des „Mittelwertes“ erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl 20 % des „Mittelwertes“ mit der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien**Stadtteil Enkheim****– Gerüstbauarbeiten –****Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00134
nach VOB/A**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 46 216
 E-Mail: christian.faust@stadt-frankfurt.de
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 25-2022-00134

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren
 und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Zugelassene Angebotsabgabe:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener
 Signatur/Siegel
 elektronisch mit qualifizierter
 Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags:
 Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:
 Frankfurt am Main
 Stadtteil Enkheim

f) Art und Umfang der Leistung,
 ggf. aufgeteilt nach Losen:
 Art der Leistung:
 Gerüstbauarbeiten
 Umfang der Leistung:
 1.170,00 m² Standgerüst Fassade
 1.014,00 m² Raumgerüst
 200,00 m² Wetterschutzdach

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage
 oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistun-
 gen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage:
 Erstellen eines Gebäudes für schulische Zwecke
 Zweck des Auftrags:
 Erstellen von verschiedenen Arbeits- und Schutz-
 gerüsten

- h) Aufteilung in Lose: nein
 Ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose
 (alle Lose müssen
 angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der
 Ausführung: 12.09.2022
 Fertigstellung oder Dauer
 der Leistungen: 06.10.2023
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit
 einem Hauptangebot
 zugelassen
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:
 Die Abgabe von mehr als einem
 Hauptangebot ist zugelassen
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabe-
 unterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur
 Verfügung gestellt unter:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch
 zur Verfügung gestellt
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher
 Informationen
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit
 Angebotsabgabe gefordert
 war, werden nachgefordert
 teilweise nachgefordert
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabe-
 unterlagen in Papierform:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der
 Angebotsfrist: 17.05.2022, 10:30 Uhr
 Ablauf der
 Bindefrist: 30.06.2022, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Anschrift für schriftliche
 Angebote: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle 3. OG
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 E-Mail:
 christian.faust@stadt-
 frankfurt.de
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin 17.05.2022, 10:30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien,
Solmsstraße 27 - 37
Frankfurt am Main
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: –
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Amt für Bau und Immobilien
KIZ 110, Eulengasse 78a
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00135
nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 46 513
E-Mail: pia.haasner@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR KIZ 110
- Art und Umfang der Leistung:
652,70 m² Unterhaltsreinigung
1.305,40 m² Grundreinigung
- Ort der Leistung:
KIZ 110
Eulengasse 78 a
60385 Frankfurt
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.10.2022
Ende: 30.09.2024
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 01.06.2022, 10:00 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 08.06.2022, 12:00 Uhr
Bindefrist: 30.09.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: –
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
- Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.
Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
 - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeurteilung.
 - gemäß Bieter-Checkliste
- Erläuterung zum Wertungsschema:
1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
 2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller wertbaren der von den Bietern angebotenen Wochenstunden ermittelt.
Die Angebote, die nach der formalen Prüfung ausgeschlossen sind, werden hierbei nicht berücksichtigt. Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20 % bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien Bolongaropalast, Bolongarostraße 109 – Lieferung Trafostation –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00137 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: lv-versand.abi@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2022-00137
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- schriftlich
 - elektronisch in Textform
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Bolongaropalast
Bolongarostraße 109
65929 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt nach Losen:
- Art der Leistung:
Elektroarbeiten Trafostation
- Umfang der Leistung:
Lieferung und Anschluss einer Trafostation
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: nein
Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose
(alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 01.07.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.04.2023

- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote:
 Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist zugelassen
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert
 teilweise nachgefordert
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 17.05.2022, 11:30 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 16.06.2022, 11:30 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle 3. OG
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 E-Mail: Submissionsstelle.Amt25@stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 17.05.2022, 11:30 Uhr
 Ort: –
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie nthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: –
- w) Beurteilung der Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
 64283 Darmstadt

**Amt für Bau und Immobilien
 Kita 104, Biedenkopf Weg 31
 Kita 112, Siesmayerstraße 66
 – Planungsleistungen –**

Verhandlungsverfahren Nr. 25-2021-00382 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
 Amt für Bau und Immobilien
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 31 092
 Telefax: 069 / 212 - 46 547
 E-Mail: info.25.61@stadt-frankfurt.de
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
 Lahmeyer Deutschland GmbH
 Friedberger Straße 173
 61118 Bad Vilbel
 E-Mail: info-ld@de.lahmeyer.com
 Internet: www.lahmeyer-deutschland.de

- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2021-00382
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
Planungsleistungen nach HOAI - Objektplanung und Techn. Ausrüstung in 6 Losen:
Los 1: KT 104 - Objektplanung
Los 2: KT 112 - Objektplanung
Los 3: KT 104 - Techn. Ausrüstung - Anl.gr. 1-3+8
Los 4: KT 112 - Techn. Ausrüstung - Anl.gr. 1-3+8
Los 5: KT 104 - Techn. Ausrüstung - Anl.gr. 4+5
Los 6: KT 112 - Techn. Ausrüstung - Anl.gr. 4+5
für die Sanierung und Erweiterung von zwei Kindertagesstätten
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 1):
Kita 104
Biedenkopfer Weg 31
60489 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 1):
Leistungen der Objektplanung LPH 1-9, gem. § 33 ff HOAI 2021, ggf. in TLS, für das Kita 104 m Biedenkopfer Weg 31, stufenweise Beauftragung
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71200000-0
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 1):
siehe Vergabeunterlagen
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 2):
Kita 112
Siesmayerstraße 66
60323 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 2):
Leistungen der Objektplanung LPH 1-9, gem. § 33 ff HOAI 2021, ggf. in TLS, für das KiZ 112 m in der Siesmayer. 66, stufenweise Beauftragung
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71200000-0
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 2): siehe Vergabeunterlagen
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 3):
Kita 104
Biedenkopfer Weg 31
60489 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 3):
Leistungen der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-3/8 gem. HOAI 2021, §§ 53 ff., ggf. in TLS., für das KiZ 104 im Biedenkopfer Weg 31
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71300000-1
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 3): siehe Vergabeunterlagen
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 4):
Kita 112
Siesmayerstraße 66
60323 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 4):
Leistungen der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 1-3/8, gem. HOAI 2021, §§ 53 ff. ggf. in TLS, für das KiZ 112 in der Siesmayerstr. 66
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71300000-1
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 4): siehe Vergabeunterlagen
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 5):
Kita 104, Biedenkopfer Weg 31, 60489 Frankfurt am Main und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 5):
Leistungen der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 4-5, gem. HOAI 2021, §§ 53 ff. ggf. in TLS, für das KiZ 104 im Biedenkopfer Weg 31
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71300000-1
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 5): siehe Vergabeunterlagen
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 6):
Kita 112
Siesmayerstraße 66
60323 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 6):
Leistungen der technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 4-5, gem. HOAI 2021, §§ 53 ff., ggf. in TLS, für das KiZ 112 in der Siesmayerstr. 66
CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71300000-1
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 6): siehe Vergabeunterlagen

- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:
17.05.2022, 12:00 Uhr
- Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:
27.06.2022
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.07.2022 bis 30.06.2026
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
- Die Bewerber werden gebeten, den Bewerbungsbogen sowie die Vordrucke der Nachweise für die vollständige Bearbeitung des Teilnahmeantrags zu nutzen.
 - Sollte sich ein Bewerber für zwei oder mehrere Lose bewerben, muss für jedes Los ein vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen abgegeben werden. Es ist ausreichend die Nachweise in vorgenanntem Fall nur einmal hochzuladen.
 - Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail.
- Ein Versand der Fragen und Antworten während der Bewerbungsphase per E-Mail erfolgt nicht.
- Während der Angebotsphase werden "Fragen und Antworten" nur in anonymisierter Form über die bekanntgegebene Vergabeplattform übermittelt.
- Auskünfte zum Teilnahmewettbewerb werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 6 AT vor Schlusstermin elektronisch über die Vergabeplattform eingegangen sind. Antworten während der Bewerbungsphase werden nur in anonymisierter Form ebenfalls auf der vorgenannten Plattform veröffentlicht. Auskünfte zum Ablauf des Verfahrens aber auch zum Inhalt der Ausschreibung dürfen wegen der Verpflichtung der elektronischen Kommunikation nur ausschließlich über die Vergabeplattform gestellt werden. Unternehmen müssen sich eigenverantwortlich auf der angegebenen Internetseite zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren (Holschuld). Tun Sie das nicht regelmäßig, tragen Sie das Risiko, eine Information zu verpassen und ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen zu erstellen und daraufhin auf Grund fehlerhafter Unterlagen vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.
 - Die Aufforderung zur finalen Angebotsabgabe gem. § 17 VgV erfolgt ebenfalls über die bekanntgegebene Vergabeplattform.
- Die zur Verfügung gestellten Verfahrenshinweisen sind zwingend zu beachten und bindend.
- Angaben der Bewerber gemäß §§ 122 GWB bzw. § 75 VgV.
- Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch einzureichen:
- Näheres siehe Bewerbungsbögen.
- Die aufgezählten Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Nachunternehmer vorzulegen.
 - Ausländische Bewerber können an Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen.
 - Der AG behält sich das Nachfordern folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf vor: fehlende, unvollständige o. fehlerhafte unternehmensbezogenen Unterlagen bzw. fehlende oder unvollständige rein leistungsbezogene Unterlagen von allen betroffenen Bewerbern/Bewerbergemeinschaften unter Setzung einer Frist gemäß § 56 Abs. 4 VgV.
 - Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen elektronisch und ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen. Entscheidend dabei ist der Eingang der Unterlagen, nicht der Zeitpunkt, zu dem das Versenden des Angebotes gestartet wurde. Die Abgabe in Papierform ist nicht zugelassen. Bei der elektronischen Übermittlung in Textform nach § 126b BGB ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person (bevollmächtigter Vertreter) zu benennen. Der Antrag ist zusammen mit den erforderlichen Nachweisen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist über die Vergabeplattform einzureichen. Fehlen diese Angaben, wird das Angebot ausgeschlossen.
- Die Bewerbung ist in Textform zu unterschreiben. Die Firmenzugehörigkeiten von Bietergemeinschaften und/oder Nachunternehmern sind auf den entsprechenden Formularen zu benennen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Angaben zu fordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss am weiteren Verfahren.
- Das Format der Unterlagen darf DIN A3 nicht überschreiten.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
– Handlungsempfehlung Strategie Backbone –**

Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2022-00010 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Handlungsempfehlung Strategie Backbone
- Art und Umfang der Leistung:
Konzepterstellung - Technologiebetrachtung und Handlungsempfehlung zur strategischen Ausrichtung des städtischen Backbone - Ergebnispräsentation

Ort der Leistung:
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main

- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
nach Absprache mit dem AG
Beginn: 20.05.2022
Ende: 31.10.2022
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
Anforderungsfrist: 04.05.2022, 12:00 Uhr
- Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
siehe Vergabeunterlagen
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 04.05.2022, 12:00 Uhr
Bindefrist: 30.06.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
siehe Vergabeunterlagen
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- q) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:
- q) Sonstige Informationen:
Weitere Informationen über die Erwartungshaltung der Wertungskriterien finden Sie in Anhang 4 der Leistungsbeschreibung (Katalog der Bewertungskriterien).



Amt für Straßenbau und Erschließung Rosa-Luxemburg-Straße – Instandsetzungsarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2022-00025 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 49 907
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 66-2022-00025
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel
 elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
 Ausführung von Bauleistungen
Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte
Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Rosa-Luxemburg-Straße
60439 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Art der Leistung:
Instandsetzung der Übergangskonstruktionen
Umfang der Leistung:
Grundhafte Instandsetzung der mehrschläuchigen Übergangskonstruktionen (3 Stk. stadtauswärts, 3 Stk. stadteinwärts)
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose
(alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 26.09.2022
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.12.2022
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: zugelassen
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: nachgefordert
 teilweise nachgefordert
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 26.04.2022, 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.06.2022, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
Anschrift für schriftliche Angebote: –
Amt für Bau und Immobilien
Submissionenstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 26.04.2022, 10:30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionenstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Mindestens jeweils 3 Referenzprojekte zu den u. g. Eignungsreferenzen (hierbei sind Mehrfachnennungen der Bauprojekte möglich):
 - Referenzen der letzten 3 Jahre für Sanierung mit „Kasten-in-Kasten“-Verfahren
 - Referenzen der letzten 3 Jahre für modulare Überführungssysteme der Üko während der Bauzeit, für mehrmaligen schnellen Wechsel Baustellenbetrieb auf Nutzung unter Verkehr (nachts Baustelle, tagsüber normaler Verkehr)
 - Referenzen der letzten 5 Jahre für Sonderkonstruktionen bei Üko-Sanierungen
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

Amt für Straßenbau und Erschließung Verschiedene Bauwerke im Stadtgebiet

– Bauwerksprüfungen –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2022-00027 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Straßenbau und Erschließung
 Adam-Riese-Straße 25
 60327 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 33 168
 E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 Bauwerksprüfungen 2022
 Art und Umfang der Leistung:
 3 Stk. Teilbauwerke H1 Gemeindestraßen
 3 Stk. Teilbauwerke Kreisstraßen
 53 Stk. Teilbauwerke Gemeindestraßen
 Ort der Leistung:
 Bauwerke der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 27.06.2022
 Ende: 31.12.2022
- h) Anfordern der Unterlagen bei: –
 Anforderungsfrist: 03.05.2022, 12:00 Uhr
 Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe Vergabeunterlagen
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 03.05.2022, 12:00 Uhr
 Bindefrist: 14.06.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
 unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.



- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: §46 UVgO
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:

**Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
– Lieferung Kühlanhänger –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 37-2022-00021
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 72 01 11
E-Mail:
vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Kühlanhänger
Art und Umfang der Leistung:
1 Stk. Kühlanhänger
Ort der Leistung:
Stadt Frankfurt am Main
Der Magistrat
Branddirektion
37.Z41.1
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 03.06.2022
Ende: 02.09.2022
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 09.05.2022, 15:30 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 09.05.2022, 15:30 Uhr
Bindefrist: 02.06.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:

Grünflächenamt

**verschiedene Betriebshöfe
im Stadtgebiet**

– Lieferung Mülltonnen aus Stahl –

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2022-00060
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 351
E-Mail: werner.h.fischer@stadt-frankfurt.de
Einreichung der Angebote:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A

- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
 - elektronisch in Textform
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Lieferung von 2-Rad Mülltonnen MGB aus Stahl
- Art und Umfang der Leistung:
120 Stk.
- Ort der Leistung:
4 Betriebshöfe des Grünflächenamts der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 23.05.2022
Ende: 10.06.2022
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: –
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 10.05.2022, 12:00 Uhr
Bindefrist: 23.05.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstosses gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:

Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG

Grundwasserhaltung auf der Liegenschaft **Neue Mainzer Straße 57 - 59 / Junghofstraße 27** in Frankfurt am Main.

Vorhaben:

Die Helaba CBT Frankfurt (Neue Mainzer Straße 52 - 68, 60311 Frankfurt) beabsichtigt im Zuge der Errichtung des Central Business Tower (CBT) eine temporäre Grundwasserhaltung mit einer Gesamtentnahmemenge von 1.548.000 m³ Grundwasser während eines Zeitraums von insgesamt 30 Monaten durchzuführen.

Das Vorhaben befindet sich auf der Liegenschaft Neue Mainzer Straße 57 - 59 / Junghofstraße 27 in Frankfurt am Main. (Gemarkung Frankfurt; Flur 29; Flurstücke 1/1, 4/1, 4/2, 27/5).

Für dieses Vorhaben ist nach §§ 5 und 7 Abs. 1 in Verbindung mit Anlage 1, Nr. 13.3.2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94) zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) eine allgemeine Vorprüfung erforderlich, um festzustellen, ob bei dem geplanten Vorhaben die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Entscheidung und Begründung:

Die allgemeine Vorprüfung dieses Einzelfalls hat ergeben, dass eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht und keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Am Standort der Maßnahme liegen keine besonderen Merkmale und örtlichen Gegebenheiten entsprechend der Anlage 3 UVPG vor.

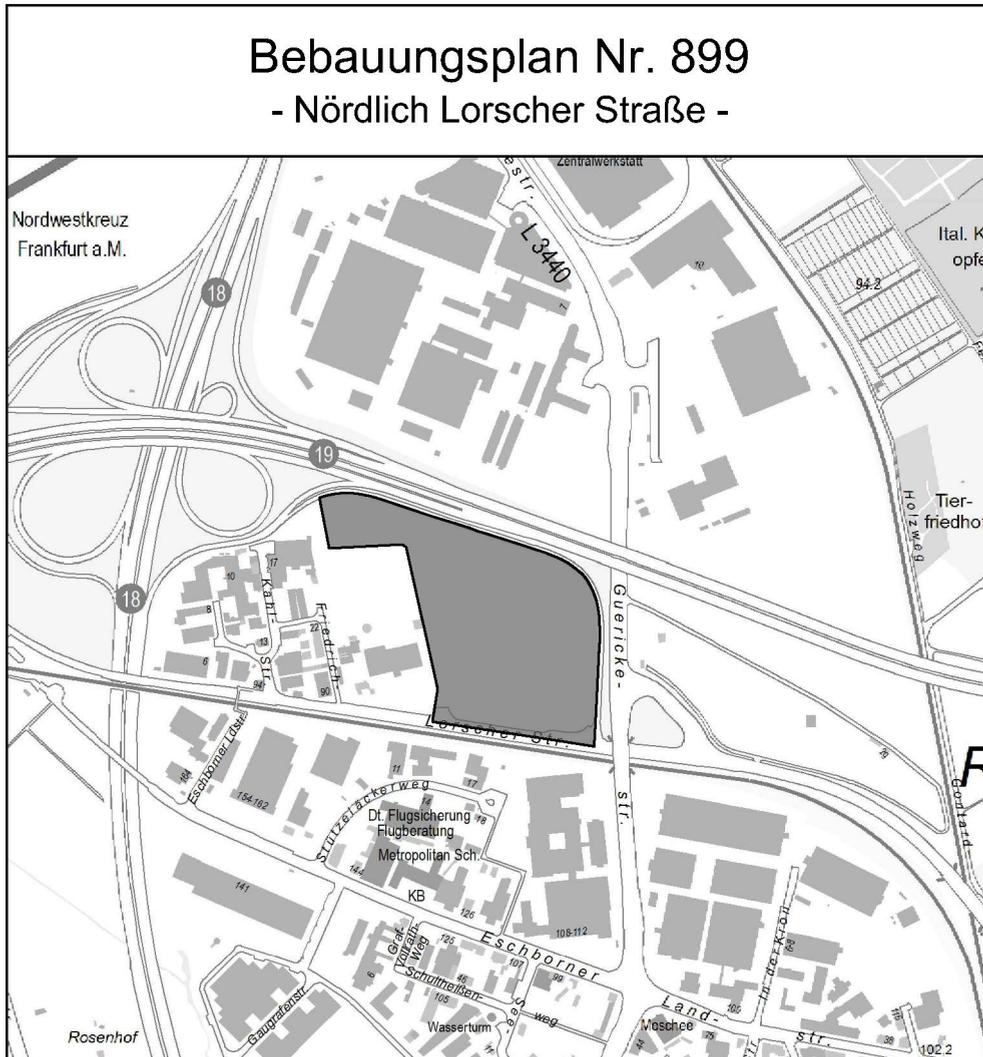
Das Vorhaben hat zwar temporäre Auswirkungen auf das Grundwasser, diese werden mit der in der Erlaubnis festgesetzten Nebenbestimmungen überwacht und minimiert.

Diese Feststellung ist nach § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Frankfurt am Main, den 11.04.2022

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Umweltamt
Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde

Aufstellungsbeschluss



Geobasisdaten:© Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 01.2021

Am 31.03.2022, § 1499 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst:
Für das Gebiet - Nördlich Lorsche Straße - in Frankfurt am Main ist ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, Planungsdezernat, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, Bauteil C, Raum 212, vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an im Regelfall während der folgenden Dienststunden

dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 069 / 212-44116 von jedermann eingesehen werden.

Während der Covid-19-Pandemie wird empfohlen, sich vor der persönlichen Einsichtnahme über die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften auf der Homepage (www.stadtplanungsamt-frankfurt.de) oder bei der Planauskunft (Tel. 069/212-44116) tagesaktuell zu informieren.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist auch im Internet unter der Adresse www.planas-frankfurt.de verfügbar.

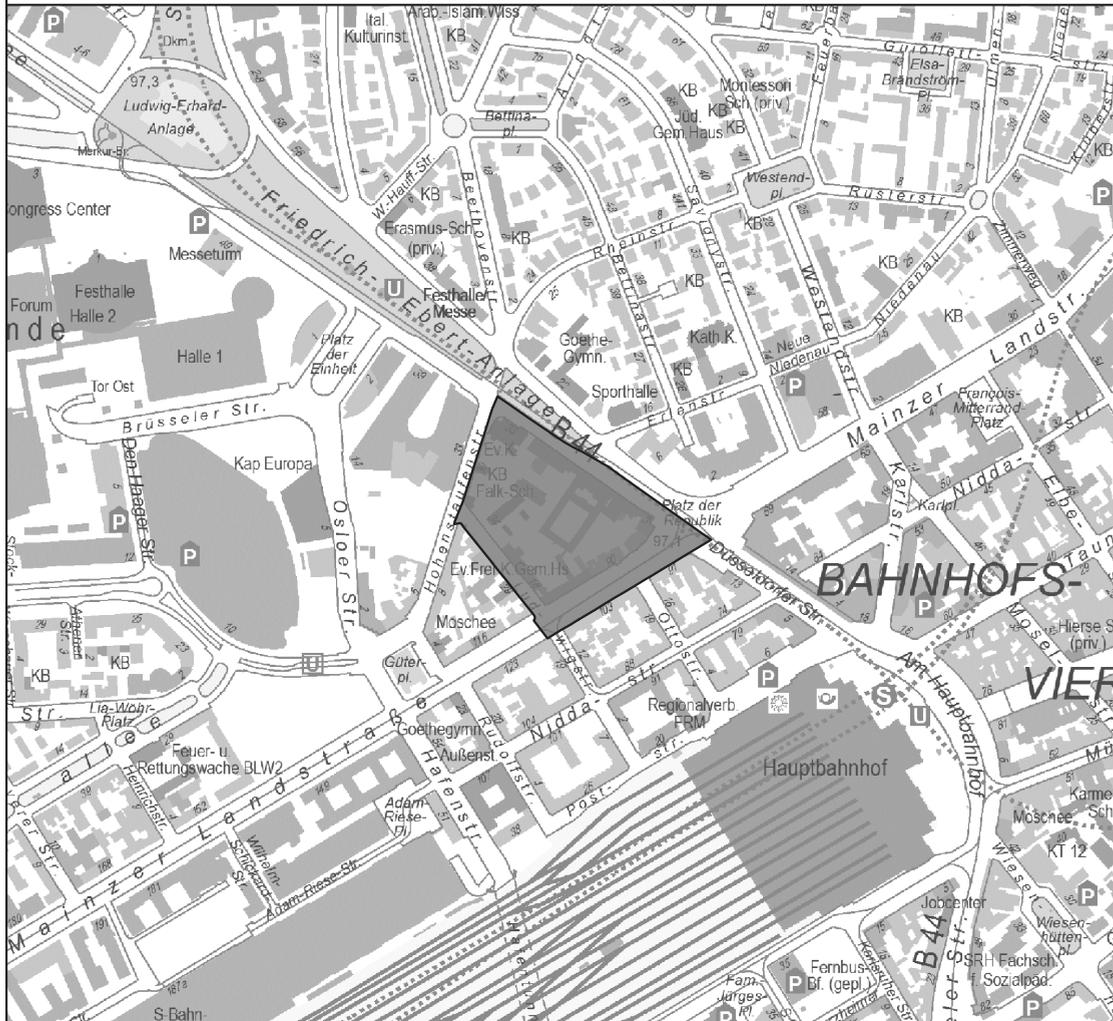
Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan soll der Ersatzstandort für den Busbetriebshof der In-der-City-Bus GmbH (ICB) auf der aktuell gartenbauwirtschaftlich genutzten Fläche zwischen der Bundesautobahn A66 und der Lorsche Straße planungsrechtlich gesichert werden.

DER MAGISTRAT
Stadtplanungsamt

Beteiligung der Öffentlichkeit

Bebauungsplan Nr. 556 Ä - Messeviertel / Hemmerichsweg - 1. Änderung -



Geobasisdaten:© Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2017

In der Zeit vom

02.05.2022 bis 13.05.2022

wird für das Gebiet - Messeviertel/Hemmerichsweg - in Frankfurt am Main / Gallus die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch durchgeführt.

Aufgrund des Schutzes vor SARS CoV-2 (Coronavirus) findet die öffentliche Unterrichtung, in der die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung dargelegt werden, durch Einsichtnahme der Unterlagen statt.

Die persönliche Einsichtnahme in die Planunterlagen kann im Atrium des Planungsdezernates in 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10 im oben genannten Beteiligungszeitraum montags bis freitags von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr erfolgen. Es wird empfohlen, sich vor der persönlichen Einsichtnahme über die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften auf der Homepage (www.stadtplanungsamt-frankfurt.de) oder bei der Planauskunft (Tel. 069/212-44116) des Stadtplanungsamtes tagesaktuell zu informieren. Die Unterlagen sind zusätzlich auch im Internet unter der Adresse www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/beteiligungsverfahren verfügbar.

Zudem wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung durch telefonische Beratung, Frau Gahl (Tel. 069/212-35666) zu folgenden Terminen

Montag	02.05.2022 und 09.05.2022	von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	11.05.2022	von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	06.05.2022 und 13.05.2022	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder durch Anfragen per E-Mail an die E-Mailadresse abteilung-2.amt61@stadt-frankfurt.de gegeben.

Während der Beteiligungsfrist können auch schriftliche Äußerungen abgegeben werden, einzureichen postalisch an Stadtplanungsamt Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an abteilung-2.amt61@stadt-frankfurt.de.

Alle Äußerungen werden geprüft und fließen, soweit sie berücksichtigt werden können, direkt in das weitere Bebauungsplanverfahren ein. Der im weiteren Verfahren erarbeitete Bebauungsplanentwurf wird nach vorheriger Bekanntmachung öffentlich ausgelegt. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung besteht die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme.

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen werden, im Plangebiet ein gemischt genutztes Stadtquartier mit einem hohen Wohnanteil zu entwickeln. Damit soll der besonderen Lagegunst zwischen Hauptbahnhof und Messe sowie dem dringenden Wohnbedarf in der Stadt Frankfurt am Main Rechnung getragen werden.

**DER MAGISTRAT
Stadtplanungsamt**

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Frankfurt am Main findet am

**Montag, 09.05.2022, 17:00 Uhr,
im Riedberggymnasium, Aula,
Friedrich-Dessauer-Straße 2,
60438 Frankfurt,**

statt.

Hinweis für Besucherinnen und Besucher der Sitzung: Bitte beachten Sie die Verpflichtung zur Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Deshalb auch reduzierte Platzkapazität (ca. 50 Personen). Anmeldungen für Besucherinnen und Besucher unter gremien.amt51@stadt-frankfurt.de

**DER MAGISTRAT
Jugend- und Sozialamt**



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaften 2022

Die Jagdvorsteher der nachfolgenden Jagdgenossenschaften laden zu den Jahreshauptversammlungen der einzelnen Genossenschaften wie folgt ein:

Jagdgenossenschaft:

Bergen-Enkheim	11.05.2022,	20.00 Uhr,	Gaststätte „Dalmacija“ Stadthalle Bergen, Marktstraße 15
Berkersheim	17.05.2022	19.00 Uhr,	Gasthaus „Zum Lemp“, Berkersheimer Obergasse 12
Fechenheim	18.05.2022	18:00 Uhr	Restaurant Schloßblick, Starkeburger Straße 150
Harheim	20.05.2022	20:00 Uhr,	Kath. Pfarrheim, Philipp-Schnell-Str.53
Kalbach	noch nicht festgelegt,		Gaststätte „Zur Linde“, Talstraße 1
Nied	08.06.2022	19.00 Uhr,	Speise-Gaststätte „Nidda-Halle“, Oeserstraße 74
Nieder-Eschbach	13.05.2022	20.00 Uhr,	„Hessischer Hof“, Ober-Eschbacher Str. 78, Ober-Eschbach
Nieder-Erlenbach	25.05.2022	19:00 Uhr,	„Gasthaus „Odemer“, Alt Erlenbach 53
Niederursel	noch nicht festgelegt,		„Zum Lahmen Esel“, Krautgartenweg 1
Oberrad/Sachsenhausen	18.05.2022	19:00 Uhr,	Restaurant „Grüne Soße und Mehr“, Offenbacher Landstr. 357
Praunheim/Ginnheim	Online	mit Umlaufverfahren	
Seckbach	24.05.2022	20.00 Uhr,	„Zur Krone“, Wilhelmshöher Straße165
Sossenheim	30.05.2022	20.00 Uhr,	„Zum Taunus“, Michaelstraße 18
Schwanheim	17.06.2022	20.00 Uhr,	Frankfurter Hof „Seppche“, Alt Schwanheim 8
Unterliederbach	11.05.2022	19.00 Uhr,	„Zur Alten Scheune“, Wartburgstraße 4

und Umgebung

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers und Vorlage der Jahresrechnung
2. Bericht der Rechnungsprüfer bzw. des Jagdgenossenschaftsausschusses
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachterlöses aus dem vergangenen Jahr
4. Entlastung des Jagdvorstehers und des Kassierers bzw. des Jagdgenossenschaftsausschusses
5. Genehmigung des Haushaltsplanes
6. Wahlen (soweit erforderlich)
7. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Jahreshauptversammlungen nur beschlussfähig sind, wenn mindestens 1/10 der stimmberechtigten Genossen vertreten sind.

Für den Fall der Beschlussunfähigkeit wird hiermit zu einer Versammlung am selben Ort und mit derselben Tagesordnung geladen, die unmittelbar nach Beendigung der ersten Versammlung stattfindet und ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig ist.

Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung liegen eine Woche nach Beendigung der Versammlung für 14 Tage bei dem Jagdgenossenschaftsvorsteher zu den üblichen Bürozeiten aus.

Frankfurt am Main, den 19.04.2022

Für die Jagdgenossenschaftsvorsteher
gez. Dieter Quirin
Vorsitzender

Die noch ausstehenden Termine einiger Jagdgenossenschaften werden gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Bekanntmachung

**Planfeststellung gemäß §§ 17 ff. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) i. V. m. §§ 72 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG);
Endausbau der Bundesautobahn (BAB) 661 (Ostumgehung Frankfurt am Main);
Änderungen des Plans vor Fertigstellung des Vorhabens betreffend**

- den Bau einer Direktrampe Anschlussstelle Friedberger Landstraße (von Westen in Richtung Süden), Bau-km 0+100 (Direktrampe) - 9+320 (A 661),
- den Bau eines Verflechtungsstreifens, Bau-km 8+750 - 9+850,
- den dem Stand der Technik entsprechenden Ausbau der bereits bestehenden Regenrückhaltebecken 2a und 3,
- die Ergänzung der Lärmschutzmaßnahmen (offenporiger Asphaltbelag auf den durchgängigen Hauptfahrbahnen der BAB 661, Bau und Erhöhung von Lärmschutzwänden) und
- die Aufhebung der sog. Alleespanne (Zubringer zum aufgegebenen Alleetunnel) und des Autobahndreiecks Seckbach

einschl. der notwendigen Folgemaßnahmen und der trassennahen landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen in Frankfurt am Main sowie einer Ökokontomaßnahme in Büdingen-Thiergarten hier: Durchführung des Erörterungstermins gemäß § 17d ff. FStrG i. V. m. §§ 76 Abs. 1, 73 Abs. 6 HVwVfG

1. Der Erörterungstermin findet am

**Mittwoch, den 4. Mai 2022, 9:30 Uhr,
im Saalbau Südbahnhof, Albert-Mangelsdorff-Saal,
Hedderichstraße 51, 60594 Frankfurt am Main**

statt.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
5. **COVID-19-Veranstaltungshinweise:** Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gebotenen Schutzmaßnahmen müssen aufgrund der Dynamik und der nicht voraussehbaren Entwicklung des Infektionsgeschehens kurzfristig festgelegt werden. Die maßgeblichen Regelungen sind ab dem 28. April 2022 über die Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (<https://rp-darmstadt.hessen.de> unter der Rubrik Presse / Öffentliche Bekanntmachungen / Verkehr / Straßen) abrufbar und können ab diesem Termin auch telefonisch abgefragt werden.

**Regierungspräsidium Darmstadt
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt
Az.: III 33.1-66 a 04.06/1-2020/2**

**Der Magistrat
der Stadt Frankfurt am Main
Stadtplanungsamt**

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p>Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing</p> <p>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</p> <p>└</p>
--	---



Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse
(Seite 497 bis 506)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(Seite 507 bis 513)
- Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 514 bis 526)
- Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG
(Seite 526)
- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 899
(Seite 527)
- Beteiligung der Öffentlichkeit Bebauungsplanverfahren Nr. 556 Ä
(Seite 528 bis 529)
- Sitzung des Jugendhilfeausschusses
(Seite 529)
- Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaften 2022
(Seite 530)
- Bekanntmachung Planfeststellung gemäß §§ 17 ff. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) i. V. m. §§ 72 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG); Endausbau der Bundesautobahn (BAB) 661 (Ostumgehung Frankfurt am Main);
(Seite 531)